

# Glücksorte in Paderborn

Fahr hin &  
werd glücklich



DROSTE



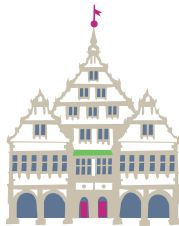
Kristin Fieseler



Kristin Fieseler

Glücksorte  
in  
Paderborn

Fahr hin & werd glücklich



Dieses  
Glücksbuch  
ist für



Liebe Glücksuchende,



schon als Studentin war mir Paderborn ans Herz gewachsen und ich verbinde viele glückliche Momente mit dieser Stadt. Egal ob ich an den Fischteichen gejoggt bin oder meine Kinder auf dem Spielplatz herumtollen ließ. Auch der Quellkeller als kühler Platz an heißen Tagen, den ich damals mit meiner Mutter besucht hatte, ist eine schöne Erinnerung. Das Zauberhafteste in Paderborn ist der Humor der Einheimischen. Und gleich danach kommt ein großes Gefühl für Verantwortung für die Zukunft. Der beste Moment war allerdings, als ich meinen Mann an den Schaukästen der Neuen Westfälischen am Westerntor traf.

Mit diesem Reiseführer, den Sie in den Händen halten, habe ich ein einzigartiges Abenteuer erlebt. Ich war begeistert von der Natur am Güsenhofsee, der guten Laune im Tonstudio treesonsrecords, der Kreativität bei FreiWerk, dem erstaunlichen Alter einer Linde, den knuffigen Alpakas und der beflügelnden Geschichte des Westfensters der Abdinghofkirche.

Ich wünsche Ihnen, dass der magische Funken überspringt.

Ihre Kristin Fieseler



# Deine Glücksorte ...

- 1 Stimmungsvolle Ruhe**  
Der Dom in der  
Innenstadt .....8
- 2 Gute-Laune-Zeit**  
Die Kulturwerkstatt im  
Riemekeviertel .....10
- 3 Fantastische Eissorten**  
Eiscafé Artusa am  
Marienplatz .....12
- 4 Träumereien in Bits**  
Heinz Nixdorf MuseumsForum  
in der Fürstenallee .....14
- 5 Kuchen statt Kreide**  
Café Alte Schule in  
Schloss Hamborn .....16
- 6 Glück zum Kuschneln**  
Wollladen Handgewirk  
am Rathaus .....18
- 7 Wie Dolce Vita**  
Atelier Hyazinth Pakulla im  
Riemekeviertel .....20
- 8 Bezauberndes Farbenspiel**  
Westfenster in der  
Abdinghofkirche .....22
- 9 Biene Majas Paradies**  
Zum Staudengarten  
in Wewer .....24
- 10 Ins Glück gleiten**  
Wasserski am  
Nesthauser See .....26
- 11 Bezaubernd und anziehend**  
Die Boutique Chocolat  
in der Innenstadt .....28
- 12 Glück verschenken**  
Das Konfuzius Institut  
Paderborn .....30
- 13 Im Aufwind entspannen**  
Wolke 7 am Haxterberg .....32
- 14 Heilsame Freude**  
Humorkolleg & Nasenwerkstatt  
auf der Lieth .....34
- 15 Jeder Tag ein Fest**  
Libori in der Innenstadt .....36
- 16 Geheimer Garten**  
Arboretum im  
Haxtergrund .....38
- 17 Wertschätze**  
„Allegorie des Glaubens“  
im Diözesanmuseum .....40
- 18 Romantische Grünoase**  
Gut Ringelsbruch am  
westlichen Stadtrand .....42
- 19 Humor für Feinsinnige**  
Das Amalthea Theater  
bei der Rathauspassage .....44
- 20 Versteckte Pfade**  
Park am Tausendquell  
in der Stadtheide .....46





- 21 Im Paralleluniversum**  
Die Kulturkneipe Sputnik  
im Riemekeviertel .....48
- 22 Spielerisches Vergnügen**  
Freilichtbühne Schloß Neuhaus  
im Schlosspark .....50
- 23 Es grünt so grün**  
Philosophenweg am  
Gierstor .....52
- 24 Ein Stück Urlaub**  
Jassas in der Paderschänke  
im Paderquellgebiet .....54
- 25 Zeitreise inklusive**  
Auf den Selbstpflückfeldern  
in Bosenholz .....56
- 26 Entenidylle**  
Fischteiche beim Padersee .....58
- 27 Liebevolleres Werkeln**  
FreiWerk beim Westerntor .....60
- 28 Wie ein Popstar**  
Tonstudio treesonsrecords in  
der Stadtheide .....62
- 29 Märchenhafte Begegnungen**  
Kulturgut Winkhausen in  
Salzkotten-Thüle .....64
- 30 Das Glück der Erde**  
Drei Seen Hof in Schloß  
Neuhaus .....66
- 31 An den Quellen schwelgen**  
La petite Galerie im  
Paderquellgebiet .....68
- 32 Der Weg ist das Ziel**  
Das Maislabyrinth in  
Schlangen .....70
- 33 Ein schönes Grün für alle**  
Haxterpark auf der  
Haxterhöhe .....72
- 34 Ein-, Aus- und Ansichten**  
Kaleidoskopweg in  
Bad Driburg .....74
- 35 Behaglich genießen**  
Gut Redingerhof in  
Bad Lippspringe .....76
- 36 Die feine englische Art**  
Little England in Sennelager .....78
- 37 Momente der Emotionen**  
Theater Paderborn am  
Rathaus .....80
- 38 Wie bei Ömmeken**  
Alt-Enginger Mühle in Elsen .....82
- 39 Den Weitblick schärfen**  
Vom Beketal zum Aussichtspunkt  
Papenberg .....84
- 40 Kleine Bühne ganz groß**  
Deelenhaus im Ükern .....86

# ... noch mehr Glück für dich



- 41 Kapitänin für einen Tag**  
Bistro Seemöwe am  
Lippesee .....88
- 42 Weniger ist mehr**  
locker flockig unverpacktes &  
café am Rosentor .....90
- 43 Zeitloser Klassiker**  
Gaststätte Weyher im  
Haxtergrund .....92
- 44 Sandburgenhochburg**  
Habichtsee in Mastbruch .....94
- 45 Bücherei Kunterbunt**  
Medienzentrum Paderborn  
am Stadelhof .....96
- 46 Wo Hund und Katz shoppen**  
Lieblingstier in der Südstadt .....98
- 47 Geselliger Redefluss**  
Die Waschfrauen an der  
Warmen Pader .....100
- 48 Poetisch und romantisch**  
Mallinckrodtthof  
in Borchen .....102
- 49 Der Ursprung allen Lebens**  
Quellkeller in der  
Kaiserpfalz .....104
- 50 Einladung zum Sinnieren**  
Paderauen mit Padersee .....106
- 51 Wie Ferien in Irland**  
The Auld Triangle am  
Kasseler Tor .....108
- 52 Kommunikativ und zeitlos**  
Paderborner Markt  
auf dem Domplatz .....110
- 53 Sprudelnde Fantasie**  
Jordanquelle in  
Bad Lippspringe .....112
- 54 Modern mit viel Historie**  
Gaststätte Bobberts  
am Theater .....114
- 55 Schnuckeliger Anblick**  
Heidschnuckenschäferei  
Senne in Hövelhof .....116
- 56 Nostalgischer Charme**  
Dornstein Genussmanufaktur  
in Marienloh .....118
- 57 Auszeit für Naturfreunde**  
GPS-Pfad Altenau-Renaturierung  
in Lichtenau-Husen .....120
- 58 Völlig losgelöst**  
Modellflugclub Benhausen .....122
- 59 Am rauschenden Bach**  
Mühlencafé nahe der  
Paderhalle .....124
- 60 i-Tüpfelchen zum Glück**  
Iburg in Bad Driburg .....126





- 61 Vielfalt der Perspektiven**  
Kunstverein Paderborn  
beim Rathaus .....128
- 62 Verborgene Schönheiten**  
Senner Pferde am  
Güsenhofsee .....130
- 63 Erlesene Essenzen**  
Kopf bis Fuß Naturkosmetik  
am Dom .....132
- 64 Sagenhaftes Essen**  
Imbiss Lada beim  
Berliner Ring .....134
- 65 Sich treiben lassen**  
Kultur Bar Lenz beim  
Detmolder Tor .....136
- 66 Leselust für alle**  
Stadtbibliothek Paderborn  
hinter dem Dom .....138
- 67 Tanzend durchs Leben**  
TanzBau im Gewerbegebiet  
Dören .....140
- 68 Faszinierende Transparenz**  
Glasmalerei Peters in  
der Südstadt .....142
- 69 Aus einer anderen Zeit**  
Die Linde auf dem  
kleinen Domplatz .....144
- 70 Für den Groove im Leben**  
Musik Aktiv am  
Nordbahnhof .....146
- 71 Legionären auf der Spur**  
Römerlager Anreppen .....148
- 72 In Geschichte eintauchen**  
Erzbischöfliche Akademische  
Bibliothek am Kasseler Tor .....150
- 73 Verspielt farbenfroh**  
Selbstgemachtes – 2 Froilleins  
Werkstatt .....152
- 74 Zaubenhaftes Überbleibsel**  
Naturschutzgebiet Moosheide  
in Hövelhof .....154
- 75 Edle Schatztruhe**  
Die Welt der Steine an  
der Westernmauer .....156
- 76 Wie im Auenland**  
Beke-Lippe-Mündung .....158
- 77 Entspannung pur**  
Waldbad in Schloß Neuhaus .....160
- 78 Schöne Dinge mit Herz**  
Dhokan – Schmuck, Kunst &  
Wohnen beim Theater .....162
- 79 Flauchiges Glück**  
Alpakas vom Ellertal .....164
- 80 Wärme in jeder Beziehung**  
Annikas Teezauber  
beim Dom .....166

# Stimmungsvolle Ruhe

1

## Der Dom in der Innenstadt

Wer beim Stadtbummel eine Auszeit vom Trubel der Fußgängerzone braucht, findet im Dom eine wundervolle Ruheoase. Selbst wenn sich zur fünften Jahreszeit in Paderborn, zum Liborifest im Sommer, große Menschenmengen in der Innenstadt tummeln, ist in seinem Inneren vom hektischen Treiben nichts mehr zu spüren. Detailverliebte Figuren laden zum Bestaunen und stillen Verweilen ein und die großzügige Architektur verleiht ein Gefühl von innerer Weite. Der Dom in seiner heutigen Form wurde zwischen 1215 und 1280 aus hellem Sandstein erbaut und nach dem Zweiten Weltkrieg mit minimalen Veränderungen restauriert. Im Paradiesportal empfängt die Patronin des Doms, Maria mit dem Kind, die Besucherinnen und Besucher. Ihr zur Seite stehen Apostel und Heilige. Sobald man den Dom betreten hat, fällt linker

### TIPP

Mittwochs um  
15 Uhr sowie  
samstags um  
10:30 Uhr und  
14:30 Uhr finden  
öffentliche Füh-  
rungen statt.

Hand das hoch aufragende Grabmal von Dietrich von Fürstenberg (ehemaliger Fürstbischof von Paderborn, 1546–1618) auf, das Heinrich Gröninger zwischen Renaissance und Barock erschaffen hat. Wer den Treppen unter dem Altar hinab folgt, stößt in der Krypta auf das Grab des heiligen Liborius, der Namens- und Schutzpatron des Liborifests im Sommer ist.

Eine kleine Berühmtheit versteckt sich hingegen ein wenig im Dom: das Drei-Hasen-Fenster. Kaum ein Besucher kann sich der magischen Anziehungskraft der Spirale aus drei Hasen, die aus braunem Sandstein gefertigt ist, entziehen. Man findet dieses Kunstwerk im Innenhof des Kreuzganges – und wenn man davorsteht, versteht man endlich den Paderborner Spruch: „Der Hasen und der Löffel drei und doch hat jeder Hase zwei.“ Vor dem Fenster plätschert klares Wasser in einem edlen Pfauenbrunnen beruhigend vor sich hin und lädt dazu ein, die erhabene Schönheit des Kunstwerkes ganz still auf sich wirken zu lassen. Es ist ein zeitloses Sinnbild für das Werden, Vergehen und Wiederkommen in der Natur. Hier kann man sich schon einmal in seinen Gedanken verlieren. Wer also in den späten Abendstunden den Dom besucht, sollte sich nicht zu weit weg träumen, um sich nicht ungewollt einschließen zu lassen.

● Hoher Dom zu Paderborn, Domplatz 3, 33098 Paderborn, Tel. (0 52 51) 1 25 16 30  
[www.erzbistum-paderborn.de/dom](http://www.erzbistum-paderborn.de/dom)

● ÖPNV: Bus 2, 3, 7, 8, 68, Haltestelle Am Bogen



# Gute-Laune-Zeit

2

## Die Kulturwerkstatt im Riemekeviertel

Nicht nur Kleinkunst, Kabarett, Theater, Koch- und Zaubershow sowie Tanz und Konzerte, auch Ausstellungen und anregende Diskussionen gehören zum abwechslungsreichen Programm der 1988 eröffneten Kulturwerkstatt in Paderborn. Die Kulturwerkstatt, auch Kulte genannt, versteht sich als Zusammenschluss freier Kulturschaffender und gesellschaftlich und kulturell aktiver Vereinigungen. Bereits 110 Gruppen und Einzelmitglieder zählt die Kulte, um Kultur und Gesellschaft Paderborns zu bereichern. Die Mitglieder geben hier den Ton an und liefern abwechslungsreichen Inhalt, der immer wieder neue Aspekte im kulturellen und gesellschaftlichen Miteinander beleuchtet. Die Logistik und die Finanzierung erfolgen durch die Stadt Paderborn. Die Mitglieder sind lediglich für Inhalt und Ablauf der Veranstaltungen verantwortlich. Menschen, die einen bereichernden Beitrag zur kulturellen Vielfalt in Paderborn liefern können, sind herzlich dazu eingeladen, Mitglied der Kulte zu werden – das ist übrigens kostenlos. Nach einem wertschätzenden Regelwerk entscheidet dann der Vorstand, wer fortan das Programm der Kulte kreativ mitgestalten wird.

### TIPP

Die Karten für die jeweilige Veranstaltung vorbestellen.

Zu den zehn Vorstandsmitgliedern gehört Karsten Strack, der nicht nur künstlerischer Leiter des Literaturbüros OWL ist, sondern auch den Lektora Verlag leitet. Dank seiner Hilfe finden regelmäßig Poetry Slams in der Kulte statt.

Wer gerne selbst kocht und es genießt, seine Speisen individuell hinsichtlich Zutaten und Mengen zuzubereiten, der findet auch Events wie die Kochshow von Radiokoch Helmut Gote in der Kulte. Helmut Gote, der für seine Samstagnachmittag-Sendung beim WDR-Radio bekannt ist, vermittelt gerne ein Stück Lebensqualität fernab der Hektik. Sich Zeit nehmen, die sinnliche Erfahrung auf dem Wochenmarkt einzukaufen und schließlich Seelennahrung in der eigenen Küche kreativ zu erschaffen, kann die Fülle des Lebens erweitern. Rezepte wie das Westbengalische Garnelen-Curry und die Gütersloher Pute Züricher Art verführen zum Nachmachen.

- 
- Kulturwerkstatt, Bahnhofstraße 64, 33102 Paderborn, Tel. (0 52 51) 8 81 49 99  
[www.paderborn.de/microsite/kulte](http://www.paderborn.de/microsite/kulte)
  - ÖPNV: Bus 2, 24, 28, Haltestelle Klöcknerstraße



# Fantastische Eissorten

3

## Eiscafé Artusa am Marienplatz

Rosa Rhabarberis mit hauchfeinem, säuerlichem Geschmack und Fruchtstückchen schmilzt verwöhnend zart auf der Zunge. Malagaeis in einem sonnigen sizilianischen Gelbton schmeckt sahnig-lecker. Erfrischendes Zitroneneis fordert die Geschmacksknospen der Zunge heraus. Aber genauso entführt fruchtig-fröhliches Mangoeis in einem satten Orangeton direkt ins Eis-Schlaraffenland. Kurzum: Die äußerst vielfältige Auswahl im Eiscafé Artusa mitten in der Innenstadt ist einzigartig. Denn auch eine vielversprechende Eissorte wie beispielsweise Best of Italy ist einfach nur schokoladig vollmundig.

Wenn die Sonne brütend warm strahlt und der Körper nach etwas Kühlem verlangt, kommt man an diesen Seelennahrungs-Eissorten nicht vorbei. Es sind sogar Kundenwünsche bei den Eissorten realisiert

worden. Wer sich außerdem glutenfrei, vegan oder laktosefrei ernährt, wird hier ebenso glücklich. Das Eis vom Eiscafé Artusa ist zudem ein leichter Genuss, der ohne Konservierungsmittel auskommt. Man kann sein Eis sowohl in der Waffel als auch im Becher mitnehmen oder in den Freiluftmonaten gemütlich draußen an einem der Tische essen. Selbst gebackene Waffeln, Crêpes,

Apfelstrudel und selbst gemachtes Tiramisu versüßen den Aufenthalt in diesem Eiscafé ganz in der Nähe des Rathauses. Dazu trinkt man eine typische italienische Kaffeespezialität.

Das Artusa ist somit Meister im Verwöhnen des Gaumens und wird bereits in der dritten Generation geführt. Das Eiscafé gibt es seit den 1980er-Jahren. Und es ist egal, wann man diese Wohlfühloase aufsucht: Es ist ganzjährig geöffnet. Im Herbst und Winter sitzt man im Innenbereich in einem modern eingerichteten Ambiente. Während der Rest der Familie noch die Fußgängerzone unsicher macht, kann man in aller Ruhe nebenbei in Zeitschriften blättern. Reizvoll und inspirierend ist es auch, dem geschäftigen Treiben am Marienplatz zu folgen. Man kann sich ausgiebig Zeit nehmen und herrlich genießen sowie einen vorzüglichen, freundlichen Service erleben.

### TIPP

Das Zitronen-Basilikum-Eis ist wie Ferien in Italien.

● Eiscafé Artusa, Marienplatz 2, 33098 Paderborn, Tel. (0 52 51) 2 88 76 25  
[www.artusa.de](http://www.artusa.de)

● ÖPNV: diverse Busse, Haltestelle Rathausplatz

